

Rahmenprogramm

Dienstag, 5. Mai 2026, 12.15 Uhr
KulturSuppe

Sonntag, 17. Mai 2026
Internationaler Museumstag
Führung, 14 Uhr

Mittwoch, 16. September 2026, 13.30 Uhr
Einführung in die Ausstellung für Lehrpersonen

Dienstag, 22. September 2026, 12.15 Uhr
KulturSuppe

Dienstag, 29. September 2026, 14 Uhr
MuseumKreativ

Samstag, 3. Oktober 2026
Lange Nacht der Museen
Führung, 18.45 Uhr

Mittwoch, 21. Oktober 2026, 18 Uhr
Öffentliche Führung

Freitag, 6. November 2026, 16 Uhr
Lange Nacht der Wirtschaft

Dienstag, 19. Januar 2027, 12.15 Uhr
KulturSuppe

Mittwoch, 27. Januar 2027, 18 Uhr
Öffentliche Führung



Ausstellungspartner



Mit freundlicher Unterstützung von



Die Ausstellung ist eine Eigenproduktion des Liechtensteinischen LandesMuseums in Zusammenarbeit mit mjm.cc AG.

Alle Informationen zur Langen Nacht der
Wirtschaft, den Stammtischen und
weiteren Veranstaltungen



Angebote für private Gruppenführungen sowie unsere geführten
stufenspezifischen Angebote für Schulen sind auf unserer Website
zu finden. Freifahrt Kultur für Schulen: Schulklassen fahren mit
den öffentlichen Verkehrsmitteln in Liechtenstein kostenlos zu
kulturellen Einrichtungen.
www.liemobil.li

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr
Mittwoch 10–20 Uhr
Montag geschlossen

Opening hours

Tuesday to Sunday 10 am to 5 pm
Wednesday 10 am to 8 pm
Monday closed

Liechtensteinisches LandesMuseum
Städtle 43, Postfach 116, 9490 Vaduz
Fürstentum Liechtenstein

T +423 239 68 20 (Sekretariat)
T +423 239 68 26 (Bildung und Vermittlung)
T +423 239 68 30 (Empfang)
www.landesmuseum.li
info@landesmuseum.li

Liechtenstein Wirtschaft

Sonderausstellung
26.03.2026 – 28.02.2027



Liechtensteinisches
LandesMuseum

Wirtschaft Liechtenstein

Eine Sonderausstellung im Liechtensteinischen LandesMuseum.

Liechtenstein zählt heute zu den höchstindustrialisierten Ländern der Welt. Sein Finanzplatz ist international vernetzt, die Zahl der Arbeitsplätze übersteigt jene der Einwohnerinnen und Einwohner deutlich. Dass das Land bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts überwiegend bäuerlich geprägt war, ist heute kaum mehr vorstellbar. Der wirtschaftliche Wandel seit dem Zweiten Weltkrieg war rasant und tiefgreifend.

Die Sonderausstellung zeichnet diese aussergewöhnliche Entwicklung nach. Sie beleuchtet Prozesse des wirtschaftlichen Umbruchs und stellt jene Menschen ins Zentrum, die diesen Strukturwandel erlebt und mitgestaltet haben – im Spannungsfeld von Aufbruch, Entscheidung und Verantwortung. Ihre filmisch dokumentierten Erinnerungen eröffnen einen persönlichen Zugang zur Wirtschaftsgeschichte und zeigen, wie ökonomische Entwicklung aus Lebensrealitäten, gemeinsamem Gestalten und einer Portion Glück entsteht.

The Economy of Liechtenstein: A Special Exhibition at the Liechtenstein National Museum.

Liechtenstein ranks today among the most highly industrialised countries in the world. Its financial centre operates on a global scale, and the number of jobs significantly exceeds the number of residents. Such economic strength makes it easy to overlook that, until the mid-twentieth century, the country was largely agrarian. The transformation since then has been swift and profound.

This special exhibition traces that remarkable shift. It explores the forces of economic change while foregrounding the people who experienced and shaped it – navigating opportunity, uncertainty and responsibility. Through filmed testimonies and historical perspectives, the exhibition reveals how deeply economic development is intertwined with individual lives and working realities.

Hattest du
auch mal
Glück?

Welche
Veränderungen
wünschst du
dir in der
Wirtschaft?

Welche
Wendungen
hat dein Berufsweg
genommen?

Was war
dein
grösstes
Erfolgs-
erlebnis?